Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie

Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Band: 48 (1970)

Heft: 4

Nachruf: Totentafel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kern dans «Die Röhrlinge», p. 64: «Comestible estimé, également en salade, mais jamais cru.»

Les diverses interprétations précitées nous obligent de constater que les avis des auteurs sont loin d'être unanimes. Il y a donc lieu, en ce qui concerne la comestibilité de cette espèce, de faire preuve d'une grande prudence. Les Bolets à pores rouges ne doivent pas être admis sur les marchés.

Werner Küng, Horgen

WISSENSCHAFTLICHE KOMMISSION

Die Zentrale Pilzbestimmertagung findet am 22./23. August 1970 in Murgenthal statt. Reservieren Sie sich schon heute dieses Datum. Genauere Angaben folgen später.

Benützt die Verbands-Diasammlung für jeden Lichtbildervortrag!

Auf Verlangen wird Ihnen sofort ein Dia-Bestellschein mit der Liste der erhältlichen Lichtbilder zugestellt. Die Leihgebühr setzt sich zusammen aus:

- Grundtaxe von Fr.1.-
- Gebühr pro Einzelbild Fr.-.10 (Standort- oder Atelieraufnahme)
- Gebühr pro Doppelbild Fr.-.15 (Standort- und Atelieraufnahme)
- Portospesen

Dia-Verwalter: Ernst Rahm, Grafiker, 7050 Arosa.

TOTENTAFEL



Wie ein Blitz aus heiterem Himmel traf uns die Nachricht, daß unser lieber Pilzkamerad und Freund

Alfred Fuhrimann-Gerber

Vorstandsmitglied und Bibliothekar, am 24. Februar, im Alter von 66 Jahren, an den Folgen einer Herzkrise unerwartet von uns gegangen ist. – Fred Fuhrimann, mit seinem bescheidenen, gütigen Wesen, hinterläßt in unseren Reihen eine große Lücke. Er trat 1948 unserem Verein bei, versah 1956–1958 das Amt des Kassiers und betreute seit 1964 bis zu seinem Tode gewissenhaft und mit Freude un-

sere Vereinsbibliothek und den Bücherverkauf. 1968 durfte er die Veteranenehrung entgegennehmen, und noch vor wenigen Tagen wurde er anläßlich der Hauptversammlung einstimmig in seinem Amte bestätigt. Der Vorstand verliert in ihm einen zuverlässigen und stets hilfsbereiten Kameraden, dem keine Arbeit zuviel und kein Weg zu weit war. Wie oft fuhr Fred doch, wenn es die Not erforderte, mit seinem Motorrad in die näheren und weiteren Wälder, um für den Verein Speisepilze einzusammeln oder Ausstellungspilze zu beschaffen! Wie oft hat uns sein sympathisches Lächeln gefreut! Nie sah man ihn in schlechter Laune oder gereizter Stimmung; es hätte auch gar nicht zu unserem Fred gepaßt. Von echtem Kameradschaftsgeist und treuer Pflichterfüllung beseelt, hat er nicht nur dem Vereinsvorstand, sondern dem ganzen Verein und seinen Mitmenschen immer ein gutes Beispiel gegeben. – Seinen Angehörigen, besonders seiner treuen Gattin, sprechen wir unser tiefempfundenes Beileid aus. Du, lieber Fred, ruhe in Frieden! Wir werden Dich stets in dankbarer Erinnerung behalten und uns bemühen, den Verein in Deinem Sinn und Geiste zu erhalten und zu fördern.

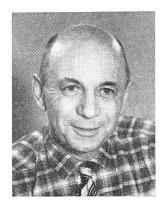
Verein für Pilzkunde Bümpliz

Am 13. März verschied unser Mitglied

Ernst Zorzotti

Basel. Herr Zorzotti war seit einigen Jahren Mitglied unseres Vereines und nahm immer regen Anteil an unserem Vereinsgeschehen. Seit seiner Pensionierung erholte er sich viel in seinem «Häusle» im Wiesental, und es freute ihn immer, wenn ein Pilzler bei ihm auftauchte. Wir bitten, dem verstorbenen Mitglied ein ehrendes Andenken zu bewahren, und sprechen den Angehörigen unser herzliches Beileid aus.

Verein für Pilzkunde Birsfelden und Umgebung



Am 15. März ist unser langjähriges Mitglied

Walter Renold

in seinem 68. Lebensjahr verstorben. Er war ein leidenschaftlicher Pilzsammler und ein hervorragender Pilzkenner und liebte seine Wälder über alles. Auch nahm er stets regen Anteil an den Exkursionen und Bestimmungsabenden, wo wir ihn in Zukunft sehr vermissen werden. Wir alle werden Herrn Walter Renold ein ehrendes Andenken bewahren.

Verein für Pilzkunde Brugg und Umgebung

BUCHBESPRECHUNG

F. J. Bové: Die Geschichte des Mutterkornpilzes. The story of Ergot, Claviceps purpurea. In Englisch. Verlag S. Karger, Basel und New York, 1970. 297 Seiten und 18 meist ganzseitige Abbildungen. Fr. 66.—.

Getreideparasit, alte Plage der Menschheit, wertvolles Heilmittel, Droge mit zahlreichen Alkaloiden. Was weiß man heute über ihn? Dieses Buch gibt Auskunft darüber. Aus über 800 Publikationen enthält es alles Wissensnotwendige, über Geschichte, Biologie, Biochemie, Züchtung, pharmazeutische und klinische Verwendung, geordnet in 16 in sich abgeschlossene Kapitel.

Allgemein werden heute wissenschaftliche Erkenntnisse nur noch in kleinen Einzelschritten erarbeitet. Ein Thema wird an Dutzenden von Instituten von verschiedenen Seiten angegangen und die Ergebnisse in zahlreichen Zeitschriften publiziert. Am Schluß liegt eine Schachtel voll einzelner Steinchen vor, und auch der Fachmann hat Mühe, die Übersicht zu erhalten. Ebenso wichtig wie die Erarbeitung der einzelnen Ergebnisse ist es daher, daß sich jemand die Mühe nimmt, all die Steinchen zu einem Bild zusammenzufügen.